

Die Germania

Die Vereinszeitung der SG Germania Wiesbaden

Ausgabe 2 2018



WIESBADEN/RHEINGAU-TAUNUS.
Paukenschlag bei der SG Germania: Hartmut Freudenberg ist als Vorsitzender und Sportlicher Leiter des Wiesbadener Fußball-B-Ligisten zurückgetreten.

Schwarz-weiß unsere Fahnen und die Treu' das Panier
Und alle sollen's wissen: die Germanen sind wir!
(Refrain des Germania-Lieds)

Bauen mit Leidenschaft und Sachverstand.

- ▣ Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau
- ▣ Sanierungen
- ▣ Schlüsselfertigbau



www.broemer.de



Brömer & Sohn GmbH
Bauunternehmen

Alte Schmelze 13
65201 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 989 35 0
Fax: 0611 / 84 00 99

info@broemer.de
www.broemer.de

Die Position des
1. Vorsitzenden
ist seit dem
03. Sept. 2018
vakant

Axel Schöninger
2. Vorsitzender (Immobilie)



Michael Kube
2. Vorsitzender (Organisation)

Peter Scharmann
Kassenwart



Inhalt

Der Vorstand.....	3, 4
Germania Fußball Aktive.....	7, 8, 24-25
Meinungen, Kommentare, Ideen.....	10, 11, 12, 13, 15
Germania Fußball Alte Herren.....	16
Germania Fußball Jugend.....	17-19, 22, 23, 26, 27, 29, 30, 32, 33, 35, 36
Germania Ältestenrat - Freundeskreis.....	37
Ereignisse, Rückblenden.....	39-40
Germania Tischtennis.....	42, 44, 45
Hinweise und Impressum.. ..	47

Verehrte Mitglieder der Germania, liebe Germanen!

Bad News

„Bad News“ waren im Sommer in Wiesbaden in aller Munde – nicht nur von Seiten der Kunst gab es „bad news“ (siehe Staatstheater Wiesbaden), leider lief dieses Jahr bislang auch für die SG Germania Wiesbaden nicht besonders rund.

Der Abstieg aus der Kreisliga A Wiesbaden in die Kreisliga B Ende Mai war schon schwer zu verdauen, dann aber, kurz vor dem ursprünglichen Redaktionsschluss unserer Vereinszeitung „Die Germania“, am Montag, den 3. September 2018, hat der 1. Vorsitzende der SG Germania Wiesbaden Hartmut Freudenberg für alle überraschend, auf eigenen Wunsch, sein Amt niedergelegt. Kurze Schockstarre – schütteln – und versuchen den Verein aufrecht zu erhalten. Weitermachen – so lautet die Parole. Im Falle des Rücktritts oder Ausscheidens eines 1. Vorsitzenden schreiben die Vereinsregularien vor, dass die 2. Vorsitzenden des Vereins das Amt übernehmen, bis es zu einer neuen Entscheidung kommt. So z.B. bei einer nächsten Jahreshauptversammlung. Im Falle der SG Germania sind es die beiden 2. Vorsitzenden Michael Kube (Organisation) und Axel Schöninger (Immobilie). Sie werden tatkräftig unterstützt vom Kassenwart Peter Scharmann, sowie dem erweiterten Vorstand der SG Germania Wiesbaden.

Hartmut Freudenberg ist es seit seinem Amtsantritt vor mehr als drei Jahren gelungen, die am Boden liegende SG Germania finanziell wieder auf gesunde Füße zu stellen – der Patient Germania war Anfang 2015 fast tot. Ihm ist es zu verdanken, dass es den Traditionsverein SG Germania Wiesbaden heute noch gibt. Sein unermüdliches Wirken hat Vieles und Viele bewegt. 24/7 (früher hieß das: arbeiten Tag und Nacht, 7 Tage die Woche) – Hartmut Freudenberg hat Germania gelebt. Dennoch, nicht immer funken Menschen, die das gleiche Ziel verfolgen, auf derselben Wellenlänge – unterschiedliche Ein- und Vorstellungen, Missverständnisse, Enttäuschungen... wie das Leben eben so spielt - gerade in Vereinen - und dann ist plötzlich Schluss.

Wir danken Hartmut Freudenberg für seinen unermüdlichen Einsatz für die SG Germania Wiesbaden und wünschen ihm alles Gute!

Dem aktuellen und zukünftigen Vorstand wünschen wir gutes Gelingen! Die ehrenamtliche Arbeit jedes Einzelnen ist nicht laut genug zu loben.

Sportlich läuft es diese Saison mit einer weitestgehend neuen Mannschaft gut. Unsere Mannschaft steht nach dem 12. Spieltag punktgleich mit dem SV Hajduk Wiesbaden auf Platz 2 der Kreisliga B Wiesbaden, Staffel 1. Das Ziel Wiederaufstieg fest im Blick!

Wir freuen uns, dass Sie, mit ein wenig zeitlicher Verzögerung, die neue Ausgabe „Die Germania“ in den Händen halten und wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!



PRESTIGE DE LUXE
WEDDINGS & CATERING

Kontakt & Beratung

Sibel A. Kutlu Geschäftsführung

Teutonenstraße 2a

65187 Wiesbaden

Fon +49 (0) 611.13 70 07 90

Mobil +49 (0) 178.25 66 32 2

info@prestige-deluxe-catering.de

www.prestige-deluxe-catering.de

Verehrte Leserinnen und Leser unserer Vereinszeitschrift.

**Die Ausgabe dieses Exemplars wird durch die Unterstützung
der werbenden Inserenten ermöglicht.**

**Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, auch die
Werbeanzeigen zu beachten und bei ihren künftigen
Einkäufen oder Freizeitaktivitäten zu berücksichtigen.**

Vielen Dank!

Beraten statt nur verkaufen



Thomas Barth
Leiter ESWE Energie CENTER

Verkaufen können viele. Beraten nicht! Wenn es um Strom und Gas geht, haben Sie ein Anrecht auf Experten. Bei der ESWE Versorgungs AG geht es nicht nur um faire Preise und ökologisch sinnvolle Produkte. Mitarbeiter wie Thomas Barth nehmen sich im regionalen ESWE Energie CENTER Zeit für Ihre individuellen Fragen. Damit Ihnen jederzeit ein Licht aufgeht.

Testen Sie uns. Persönlich oder telefonisch.
Auf jeden Fall gebührenfrei: Tel. 0800 780-2200



www.eswe-versorgung.de

ESWE 
Versorgung

Der Trainer stellt sich vor...

Mein Name ist Samir Abasi. Ich bin 29 Jahre alt und in Wiesbaden aufgewachsen. Nach dem absolvierten Abitur 2008 begann ich das Studium bei der hessischen Landespolizei, welches ich 2012 erfolgreich beendete. Seitdem bin ich als Polizeibeamter tätig, wobei ich bislang unterschiedliche Aufgabenfelder wahrgenommen habe. Ich habe zuletzt für den SC Kohlheck und den TUS Dotzheim gespielt, wobei uns letztes Jahr mit dem TUS der Aufstieg in die Kreisoberliga Wiesbaden gelang. Den für mich wichtigsten sportlichen Erfolg feierte ich mit dem Portugiesischen SV. Hierbei gelangen uns mit wenig finanziellen Mitteln, Freundschaft und enormem Kampfgeist innerhalb von vier Jahren drei Aufstiege, angefangen von der damals untersten Liga (Kreisliga C) bis in die Kreisoberliga Wiesbaden. Hierbei standen Freundschaft und Familie an vorderster Stelle. Eine derartige Form einer Mannschaft habe ich seitdem nicht mehr gefunden. Auf die Germania wurde ich durch unseren jetzigen Torwart Patrick Landersheim aufmerksam. Da wir eine Zeitlang zusammenarbeiteten, versuchte er mich tagtäglich von der Germania und dem bevorstehenden Projekt zu überzeugen. Zugegeben schreckte mich diese immens große Aufgabe, eine komplett neue Mannschaft innerhalb weniger Wochen auf die Beine zu stellen, zunächst ab. Nach mehreren, erfolgsversprechenden Gesprächen mit dem ersten Vorsitzenden, Hartmut Freudenberg, beschlossen wir, den Weg gemeinsam zu bestreiten. Es handelt sich hierbei um meine erste Trainerstation, auf welche ich mich voller Vorfreude vorbereitete. Ich fungiere jedoch nicht nur als Trainer, sondern auch Spieler (sog. Spielertrainer). Es waren intensive Wochen, in denen Hartmut und ich zahlreiche Gespräche mit potentiellen Spielern geführt und wichtige administrative Angelegenheiten zu klären hatten. Schnell konnten wir mehrere Spieler verpflichten, wobei mich hierbei auch mehrere Freunde, die sich ebenfalls dem Verein anschlossen, tatkräftig unterstützten. Innerhalb kürzester Zeit konnten wir mehr als 20 Neuzugänge verzeichnen. Bei den verpflichteten Spielern handelt es sich jedoch nicht nur um sportlich, sondern auch um charakterstarke Jungs. Dies zeigte sich in den bisherigen Trainingseinheiten und bei den bislang überaus erfolg-



reich absolvierten ersten Pflichtspielen. Wir können auf einen Kader mit erfahrenen, sowie jungen und talentierten Spielern zurückgreifen. Insbesondere durch die erfahrenen Spieler erhalte ich viel Unterstützung.

Eigentlich hatten Hartmut und ich die Absicht, in den nächsten Jahren eine Mannschaft aufzubauen, welche die Grundsätze der Freundschaft, Familie und Respekt vertritt. In den Wochen gemeinsamer Arbeit gab es bislang Höhen und Tiefen, kräftezehrende Zeiten, viele Gespräche/Diskussionen und allen war bewusst, dass das keine leichte Aufgabe ist. Durch den plötzlichen Rücktritt von Hartmut Freudenberg als 1. Vorsitzender werden wir das Ziel, die Germania als einen der Traditionsvereine in Wiesbaden wieder annähernd an die sportlichen Erfolge der Vergangenheit heranführen, mit einer veränderten Führungsriege angehen.

Dieses Ziel können nicht einzelne Personen, sondern nur der Gesamtverein Hand in Hand erreichen. Hierzu zählen u.a. Vorstand, Jugendleitung, Trainer und Mannschaft. Weiterhin erhoffen wir, daß wir zeitnah weitere ehrenamtliche Helfer für uns gewinnen, die als Betreuer den Verein und die Mannschaft bei den Spielen unterstützen. Der Anfang ist gemacht und ich bin positiv gestimmt, dass wir gemeinsam unsere gesteckten Ziele in den nächsten Jahren erreichen werden.

Germania Schlagzeilen bei fupa.net

05.09.18	Hartmut Freudenberg legt alle Ämter bei der Germania nieder!
16.09.18	Albania zeigt Germania die Grenzen auf
23.09.18	Germania zeigt „außerirdischen Fußball“
30.09.18	Germania siegt in Sieben-Tore-Krimi
03.10.18	Schwarz-Weiß bleibt an Germania dran
⋮	
02.12.18	„Germania unangefochten Herbstmeister“!?

Die Tabelle

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		SG Germania Wiesbaden	11	8	1	2	48 : 16	32	25
2.		C.D. Español Wiesbaden	10	7	2	1	31 : 17	14	23
3.		DJK Schwarz-Weiss Wiesbaden	11	7	2	2	32 : 12	20	23
4.		SV Hajduk Wiesbaden	10	7	1	2	29 : 15	14	22
5.		FC Albania Wiesbaden	9	6	1	2	29 : 16	13	19
6.		Portugiesischer SV Wiesbaden	10	6	1	3	28 : 22	6	19
7.		VfB Westend Wiesbaden	11	5	1	5	31 : 30	1	16
8.		SV Biebrich	11	4	3	4	28 : 26	2	15
9.		SG Rambach / Kloppenheim	11	4	3	4	13 : 20	-7	15
10.		SV Schierstein	10	3	2	5	21 : 29	-8	11
11.		1. FC Nord Wiesbaden	9	3	1	5	16 : 25	-9	10
12.		TuS 05 Kostheim	11	3	0	8	19 : 28	-9	9
13.		PSV Grün-Weiß Wiesbaden	9	2	2	5	20 : 32	-12	8
14.		SV Bosna 04 Wiesbaden	10	2	0	8	16 : 40	-24	6
15.		SC Polonia Wiesbaden 2018 (Neu)	11	0	0	11	12 : 45	-33	0

Die Spiele der Hinrunde

So., 12.08.18 11:00	A		SV Biebrich	1 : 5
Mi., 22.08.18 19:30	A		SC Polonia Wiesbaden 2018	0 : 7
So., 19.08.18 15:00	H		SG Rambach / Kloppenheim	6 : 0
So., 26.08.18 15:00	A		SV Bosna 04 Wiesbaden	1 : 7
Mi., 05.09.18 19:30	A		VfB Westend Wiesbaden	3 : 5
So., 09.09.18 13:00	A		DJK Schwarz-Weiss Wiesbaden	1 : 1
So., 16.09.18 15:00	H		FC Albania Wiesbaden	0 : 3
So., 23.09.18 15:00	A		1. FC Nord Wiesbaden	1 : 7
So., 30.09.18 15:00	A		TuS 05 Kostheim	3 : 4
Mi., 03.10.18 17:00	H		PSV Grün-Weiß Wiesbaden	5 : 0
So., 07.10.18 15:00	A		SV Hajduk Wiesbaden	3 : 1

So., 21.10.18 15:00	A		SV Schierstein	21.10.
So., 28.10.18 15:00	H		C.D. Español Wiesbaden	28.10.
So., 04.11.18 14:30	A		Portugiesischer SV Wiesbaden	04.11.
So., 18.11.18 14:00	H		SV Biebrich	18.11.
So., 25.11.18 15:00	A		SG Rambach / Kloppenheim	25.11.
So., 02.12.18 14:00	H		SV Bosna 04 Wiesbaden	02.12.

wvb.de

Für mehr Sicherheit

beim Online-Einkauf

paydirekt
sicher. einfach. direkt.

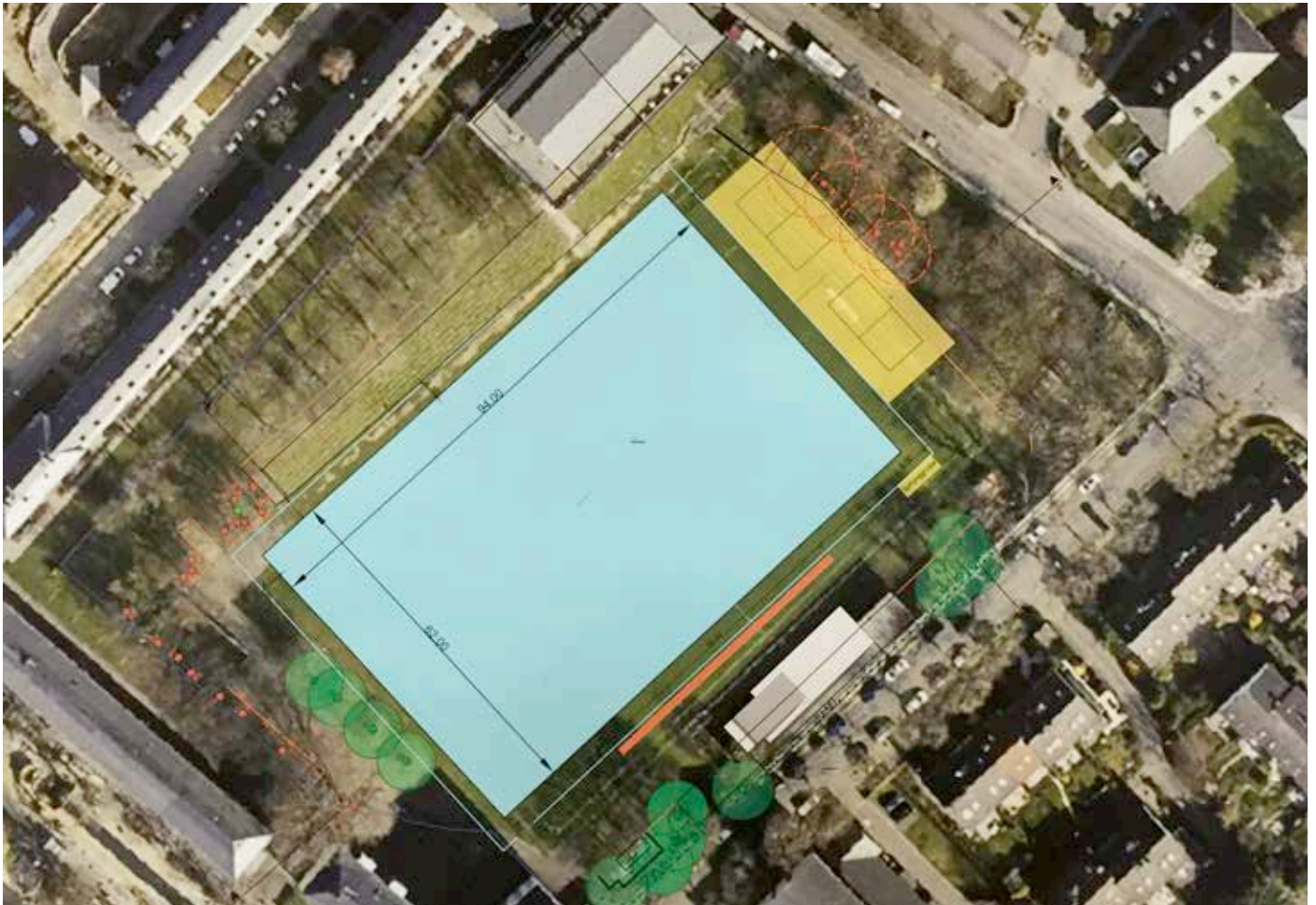
**Ihre
Wiesbadener
Volksbank.**

Die Qualitätsbank.

Bericht zur Lage der Umgestaltung Sportplatz Waldstraße aus Sicht der SG Germania Wiesbaden

Am 23.08. 2018 fand im Rathaus unter der Leitung von Herrn Rainer Pfeifer eine Sportausschusssitzung für Vereine statt. Daran nahmen u.a. die Vertreter der politischen Fraktionen, des Oberbürgermeisters, der SEG Planungsgesellschaft, von interessierten Vereinen sowie Sportamtsleiter Carsten Schütze teil.

Nach derzeitigem Sachstand gibt es eine neue Variante zum Standort der Volleyballfelder und der Laufbahn. Die Volleyballfelder sollen hinter das Fußballtor auf der Seite der Teutonenstraße, die Laufbahn auf die andere Seite Richtung Holsteinstraße. Von Seiten der Stadt wird weiter auf das Funktionsgebäude für den SC Munzur (Umkleide und Vereinsraum) beharrt, das an der Stelle der abgerissenen Sitzplatztribüne entstehen soll.



Planungskonzept Variante 5

Der Hauptpunkt der Sitzung war eine Diskussionsrunde über den Sportplatz der SG Germania Wiesbaden, die etwa eine Stunde in Anspruch nahm. Von der Germania waren Hartmut Freudenberg, Valentin Schmidt, Kurt Lauth, Klaus Dankelmann und Günther Feix anwesend. Der Turnverein Waldstraße war durch Herrn Ulrich Klein und die Diesterwegschule durch Frau Susanne Kies vertreten.

Von dem mitbetroffenen Verein SC Munzur war kein Vertreter erschienen. Was nicht verwunderlich erscheint, wenn man von Seiten der Stadt bereits im Vorfeld die Lösung auf dem Silbertablett serviert bekommt.

Für die Germania besaßen Hartmut Freudenberg und Valentin Schmidt das Rederecht.

Ein Grund dafür ist die Weigerung des SC Munzur, das Germania Heim gemeinsam mit uns zu nutzen, obwohl dies zusammen mit der Germania mündlich vereinbart wurde und auch so protokolliert ist. Es ist schon erstaunlich, wie wenig auf die Wünsche eines Vereins eingegangen wird.

Zum einen sind für Sportamtsleiter Schütze die vorgeschlagenen Kabinen in der ehemaligen Kegelbahn zu klein, zum anderen wird bemängelt, daß es keinen behindertengerechten Zugang zu den Kabinen gibt. Im Bereich der Stehplätze müsste eine Rampe (Schräge) für die Rollstuhlfahrer gebaut werden.

Im Vorfeld wurde von der SG Germania und der Fa. Brömer ein Konzept zum Umbau unter der Terrasse (Kegelbahn) erarbeitet. Dieses wurde von den pla-

nungsverantwortlichen (SEG) und anderen Gremien abgelehnt. Die Kosten für das neue Funktionsgebäude belaufen sich auf ca. 1,2 Millionen. Dies ist der Stadt

Wiesbaden ist, hat sie dort auch das Haus-, Planungs- und Baurecht. Somit wird die Entscheidung wohl ein weiteres Mal negativ für die Germania ausgehen.



„Alte Bruchimmobilie Germania Heim“!?

für einen noch nicht gewachsenen ausländischen Verein wie den SC Munzur jedoch mehr wert, als in die „alte Bruchimmobilie Germania Heim“ (O-Ton eines Verantwortlichen) zu investieren und einen zweiten Verein mit einem Sondernutzungsrecht auszustatten. Feiern können nach wie vor im Germania-Heim stattfinden. Der neu zu bauende Kabinentrakt war unabhängig vom eigentlichen Umbau des Germania Heims geplant. Der Zugang sollte über den Sportplatz Waldstraße erfolgen.

Bei dem von der Stadt favorisierten Konzept mit dem Funktionsgebäude ist zudem mit einem Konfliktpotential mit Bewohnern der Holsteinstraße zu rechnen. Sollte es so kommen, wie es die jetzige Planung vorsieht, wird voraussichtlich der 2026 auslaufende Erbschaftsvertrag nicht verlängert und das Germania Heim an die Stadt zurückgegeben. Die SG Germania wird sich unter diesen Umständen auch nicht an den Kosten für den Neubau der Flutlichtanlage (Trainingsbeleuchtung) beteiligen, da diese Geldausgabe dann sinnlos wäre.

Die SG Germania braucht Planungssicherheit, was bereits mit den Beschlüssen zur Sportplatzsanierung (erst Germania Wiesbaden, dann Schiersten 13 / Hellas, Saareck) schon ad absurdum geführt wurde. Da der Sportplatz Waldstraße Eigentum der Stadt

Eine angedachte Zweifelder Sporthalle auf dem Gelände des Sportplatzes in Verlängerung des Germania Heims für den TV Waldstraße und die Diesterwegschule blieb bisher unbeachtet. Statt dessen wurde eine Boule Bahn in Erwägung gezogen. Die derzeit vorhandene Turnhalle an der Diesterwegschule ist dringend sanierungsbedürftig. Ein Abriss käme auch in Frage. Dadurch würde mehr Platz für das Schulgelände da sein. Synergieeffekte als Gesamtbetrachtung sehen anders aus. Man hätte mit dem Umbau für die nächsten 50 Jahre Ruhe gehabt, selbst dann, wenn man davon ausgeht, daß die Kosten des Gesamtpakets noch steigen würden. Es wurde vieles nicht zu Ende gedacht, denn spätestens 2026 werden nach Rückgabe des Germania Heims immense Kosten auf die Stadt zukommen. Mit der Entfernung der jahrelang auf dem Areal des Sportplatzes Waldstraße wild gewachsenen Bäume und Büsche tut man sich ebenfalls schwer. Aber Ersatzpflanzungen an einer anderen Stelle der Stadt können ja auch eine Möglichkeit sein ?

Sportplatzgespräch mit Vertretern der Stadt

im Rahmen des angedachten Umbaus des Sportplatzes Waldstraße fand am 26.09.2018 um 15:00 Uhr

ein Arbeitsgespräch mit den Hauptverantwortlichen statt!

Anwesend waren folgende Personen:

Der Sportamtsleiter Herr Karsten Schütze, Sportausschußvorsitzender Herr Rainer Pfeifer, von der SEG (Planungsgesellschaft der Stadt Wiesbaden) Herr Michael Frank und Frau Silvia Weiland. Germania Wiesbaden wurde durch Valentin Schmidt (AGI), Axel Schöninger, Frank Wolany und Günther Feix vertreten.

Für das kurzzeitige schnelle Treffen bedanken wir uns beim Erstorganisator Herrn Pfeifer, bei Herrn Schütze und bei der SEG, die alle kurzfristig diese Aussprache ermöglicht haben.

die Entsorgungsanlagen bereits vorhanden sind. Es wären keine Tiefbauarbeiten im öffentlichen Bereich nötig.

Die Sitzplatztribüne und somit auch der Sportplatzcharakter würden erhalten bleiben.

Das Sportamt wird nach der Fertigstellung des Gebäudes bestimmte Nutzungsanforderungen an die betroffenen Vereine richten.

Besprochen wurden auch geplante Baumfällarbeiten, wobei es aus unserer Sicht durchaus möglich ist, auch Bäume mit einem Baumumfang von 0,80 cm zu fällen.

Die aktuelle Baumsatzung sagt aus, wenn öffentliches Interesse besteht, ist dies möglich, es müssen



Einer Zweifelder Sporthalle stehen die Bäume im Wege

Es wurden unterschiedliche Argumente ausgetauscht und neue Erkenntnisse geliefert. Unsere Ansichten haben wir natürlich auch dargestellt.

Als ersten Programmpunkt wurde der Standort des neuen Funktionsgebäudes erörtert. Der ideale Standort wäre an der Waldstrasse, an der jetzigen Toilettenanlage und dem Raum, in dem die Platzwartutensilien untergebracht sind. Es könnte entweder ein Langes oder ein Winkelgebäude entstehen. Wie es früher dort ausgesehen hat, wurde von Valentin Schmidt mit einem alten Foto der ehemaligen Sambahütte dokumentiert. Es ist auch nicht unbedingt nötig, das Gebäude zusätzlich mit einem ersten Stock zu versehen. Ein weiterer Vorteil wäre, sollte man sich für diesen Standort entscheiden, daß sowohl die Ver- als auch

nur an anderer Stelle Ersatzpflanzungen entstehen! Die wildwachsenden Bäume im Bereich Teutonenstrasse könnten für die Volleyballfelder gerodet und nur mit flachen Hecken bepflanzt werden! Die Länge des Sportplatzes wird sich etwas verringern, um wieviel ist noch unbekannt.

Dies ist davon abhängig, wie weit die Volleyballfelder näher an den Hang verschoben werden.

Er soll außerdem etwas näher Richtung Stehplatztribüne (Baumstrasse) hin verschoben werden!

Entschieden ist bisher noch nichts!!

Die Gespräche verliefen sehr harmonisch.

Günther Feix
Objektleiter Sportplatz und Germania Heim

Bericht Zustand Sportplatz Erlenweg und Abriß der Holzhütte

Man kann den Zustand des in den Jahren 1976 bis 1977 gebauten Hartplatzes Erlenweg nur als desolat bezeichnen.

Stellvertretend möchten wir ein Bild zeigen, das dar-

tätenliste und auch noch Anfang 2017 in der Presse kommuniziert worden, daß spätestens im Jahr 2018 ein Kunstrasenplatz entstehen sollte.

Da diese Zusage von Seiten der Verantwortlichen (Sportausschuß) bedauerlicherweise nicht eingehalten wurde, war für uns das Thema Erlenweg erledigt. Mit einer E-Mail an das Sportamt und den Verein



stellt, wie es aussieht, wenn der Platz nach starken Regenfällen unter Wasser steht. Im Hintergrund sieht man die Holzhütte mit zwei Umkleide- bzw. Aufenthaltsräumen. Daran anschließend der Verkaufsraum nebst Material- und Kreidewagenraum. Die Hütte wurde in Massivbauweise seinerzeit von Edgar Knap-schinski, Ralf van der Liszt und anderen Helfern der Jugend der SG Germania in Eigenregie erbaut. Sie wurde isoliert, und mit Strom, Wasser, einem Abfluß sowie Telefon versehen.

Für dieses vier Jahrzehnte, hauptsächlich von unserer Jugend genutzte Gebäude sind wir heute noch den Erbauern zum Dank verpflichtet.

Im letzten Zeitraum der Platznutzung wurde die Hütte kostenlos und in freundschaftlicher Weise verbunden dem Verein SC Munzur überlassen. Dies galt jedoch nur bis zum Saisonende 2017/18. Der Grund für den Abriß der Holzhütte ist darin begründet, daß wir diese in den letzten vier Jahren nicht mehr genutzt hatten und der SC Munzur nicht bereit war, Lieferungsverträge für die Hütte und das Flutlicht abzuschließen, wie es die Germania jahrelang praktiziert hatte. Es war außerdem auf der sportlichen Priori-

SC Munzur wurde der Abriß der Holzhütte angekündigt. Dieser wurde mit 30 ehrenamtlichen Helfern in ca. 250 Arbeitsstunden, bei teilweise tropischen Tem-



peraturen bis an die 40 Grad an 5 Samstagen vollzogen. Erwähnenswert ist, daß sich unter den Helfern auch Eltern aus der Jugendabteilung befanden. Selbst unser ältestes Mitglied Kurt Lauth (92 Jahre) war mit seiner Familie hilfreich zur Stelle. Den meisten körperlichen Arbeitseinsatz zeigten Axel Schöninger und Nenad Begic. Für die Organisation waren von der



Classic Data
Bewertungspartner

Telefon:
0611 - 9 88 69 45

www.gutachter-gross.de

Groß

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO



**Ihr Partner für Fahrzeuguntersuchung, Bewertungen
und Unfallgutachten im Rhein-Main-Gebiet.**

Kompetent, unabhängig und leistungsstark.



KÜS Kfz-Prüfstelle

Kfz-Sachverständigenbüro Groß
KÜS-Kfz-Prüfstelle

Am Weyer 2a
55252 Mainz-Kastel

Telefon: 0611 - 9 88 69 45
Telefax: 0611 - 9 88 69 46

E-Mail: info@gutachter-gross.de
Internet: www.gutachter-gross.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



Fa. Brömer Herr Jörg Brömer und Frau Müller und für die Germania Günther Feix verantwortlich. Es bedurfte schon einer gewissen Herausforderung, den An- und Abtransport mit 8 Kübeln an den verschiedenen Samstagen zu organisieren. Dies wurde mit Bravour erledigt.

Dem Sportamt mit Frau Schumacher, Herrn Kramer und dessen Vertreter danken wir für die Hilfe bei der Unterbringung der Kübel der Fa. Knettenbrech/Gurdulic.

Am 16.9. 2018 wollen wir uns bei allen Helfern nach dem Germania Heimspiel gegen Albania mit einem Essen bedanken. Dies findet witterungsabhängig entweder im Germania-Heim, auf der Terrasse oder auf dem Sportplatz statt.

Das Ganze hatte leider auch noch einen negativen Aspekt, denn der SC Munzur zeigte sich in keiner Weise kooperativ oder behilflich. Sie hatten noch nicht mal Interesse daran, ihr eigenes Eigentum zu entsorgen. Nur ihr Trainer Ali verstaute unter anderem den Kreidewagen, Trikots, Bälle und anderen Kleinkram in die Damen- und Herrentoiletten.

Der Sportplatz Erlenweg wird demnächst überflüssig, da an seiner Stelle ein Hallenbad, eine Kunsteisbahn



sowie ein Parkplatz entstehen sollen. Der endgültige Beschluß für den Sportpark Rheinhöhe lag bei Redaktionsschluß der Vereinszeitung noch nicht vor, es kann jedoch davon ausgegangen werden, daß es keine Änderungen gegenüber den mehrfachen Äußerungen in der Öffentlichkeit geben wird.

Günther Feix
Objektleiter Sportplatz und Germania Heim



Die AH-Gemeinschaft ist intakt....

Erfreulicherweise ist festzustellen, daß am Training der Alten Herren, das dienstags stattfindet, mittlerweile zwischen 10 und 16 Spieler teilnehmen. Und dies, obwohl wir noch 4 Verletzte haben und einige aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr spielen können. Die Gemeinschaft ist also intakt.

Nun zum Sportlichen.

Wir nahmen dank einer Sondergenehmigung des Veranstalters an einem Turnier der Fa. Heymann-Systems für Betriebsmannschaften in Erbenheim teil. Die Vorrunde schlossen wir in unserer Gruppe ungeschlagen mit 7:1 Punkten und 4:1 Toren ab. Für die Tore sorgten dabei 2 mal Alex (der für mich unser bester Spieler war), und je 1 mal Jan und Oliver.

In der Endrunde sind wir leider mit einem denkbar



Günther Feix Abteilungsleiter Alte Herren

nigen Chancen dagegen nutzte. Sie konnten deshalb ihr Glück kaum fassen, gegen uns gewonnen zu haben.

Der Turniersieg ging an das BKA, das während des ganzen Turniers ungeschlagen blieb, und nur gegen uns in der Vorrunde einen Punkt abgab, was unser Ausscheiden noch bedauerlicher machte. Am Ende blieb für uns der 5. Platz.

Ein besonderer Dank geht an den Ausrichter für ein stets faires Turniers, bei dem für uns keinerlei Kosten entstanden, denn diese wurden inklusive Essen und Trinken von der Fa. Heimann getragen.

Ich kann mich nicht erinnern, dies in dieser Form vorher jemals erlebt zu haben.

Günther Feix



Rico, Torsten, Olliver, Jan, Thomas, Martin, Günther, Dave
es fehlt Alex, der sich in der Zeit woanders aufgewärmt hat

unglücklichen 0:1 ausgeschieden, da wir viele Torchancen ausließen und unser Gegner eine seiner we-



Oben: Aldo, Steve, Chris, Dave, Rico, Thomas, Michael, Alex; Unten: Torsten, Günther, Matthias, Olliver, Frank, Stefan

danke – thank you – merci – teşekkür – podziękować - zahvaliti



Seit 2016 wird bei der SG Germania Wiesbaden wieder intensive Jugendarbeit geleistet. Die Jugendabteilung wächst stetig an und wir können stolz darauf sein, daß mittlerweile über 100 Kinder in verschiedenen Altersklassen bei uns das Fußballspielen erlernen.

Sieben Mannschaften befinden sich aktuell in den offiziellen Meisterschaftsrunden.

Dabei handelt es sich um die Jahrgänge 2007 (D-Jugend) abwärts bis zum Jahrgang 2012 (G-Jugend).



Es macht Spaß mit anzusehen, wie die Kinder sich weiterentwickeln – sowohl fußballerisch, als auch persönlich.

Unabhängig von den Ergebnissen in den Spielen ist es das Ziel der Jugendabteilung, alle Kinder zu fördern

und zu fordern, vor allem wollen wir ihnen aber auch Werte wie zum Beispiel Respekt, Pünktlichkeit, Fairness, Teamgeist, Disziplin und Leistungsbereitschaft vermitteln.

Sei es im Spiel oder im Training, sei es beim Umgang mit den Mit- aber auch Gegenspielern, sei es durch das Auftreten auf anderen Plätzen oder Hallen.

All dies wäre ohne die eh-



renamtliche Hilfe der Trainer, aber auch den Einsatz der Eltern nicht möglich. Aus diesem Grund möchte ich mich an dieser Stelle bei dem ein oder anderen bedanken und alle an dieser Stelle auch namentlich benennen.

Ich bedanke mich an erster Stelle bei allen Jugendtrainern und ihren Helfern:

Ballsportgruppe: Claudius Krause, Alexander Statnikov und Saskia Scholl

G-Jugend: Michael Wagner und Stephan Heidenreich

F2-Jugend: Kenneth Krüger und Kay Flach

F1-Jugend: Costa Nielsen und Pablo Minati

E3-Jugend: Pierre Gath und Rüdiger Schwandt

E2-Jugend: Martin Leibold

E1-Jugend und D-Jugend: Nenad Begic

Ohne Euer Engagement und Ausdauer wäre es nicht möglich, diese ehrenamtliche Arbeit, die viel Zeit beansprucht, auszuüben.

Daß Ihr dafür auch noch Eure Freizeit opfert, sehe ich nicht als selbstverständlich an. Vor allem Nenad, der zwei Mannschaften trainiert und somit mit dem Training montags, dienstags, mittwochs, donnerstags und durch die Spiele dann auch teilweise noch am Wochenende doppelt im Einsatz ist. Er allein trainiert somit 1/4 der Germania-Jugendabteilung.

Und nun noch ein besonderer Dank an folgende Personen:

Die Vertreter der Elternschaft, die mir die Organisation des Verkaufsstands bei den Heimspielen abnehmen

G- Jugend: Dorota Özdem

F2-Jugend: Nadja Krüger

F1-Jugend: Tanja Hahl und Miriam Schmidt

E3-Jugend: Annika Gath

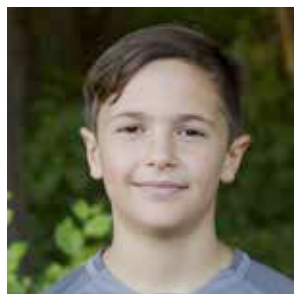
E2-Jugend: Sultan Oran

E1-Jugend: Katarina Kurbasa

D- Jugend: Ingol Kropf Tanja Hansen und Diana Edle von Hoeßle, die in den



letzten zwei Jahren die Gesamtorganisation des Verkaufsstands und die Organisation bei Festen, bzw. eigenen Turnieren übernommen haben. Dies hat seit September nun Miriam Schmidt übernommen. Karina Kowoll, die sich nach dem Elternabend im Mäspontan gemeldet hat und seitdem den Mitgliedeintrag für den Verein über-



nimmt. Stephan Heidenreich für die tolle Gestaltung der Homepage der Jugendabteilung des Vereins. Frank Wolany, der sich stets bereit erklärt, die Kinder zu fotografieren. Sei es bei den Feriencamps oder auch am Tag der Jugend (11. August), an dem er Fotos von allen Mannschaften, sowohl Gruppen- als auch Einzelbilder einschl. der Trainer gemacht und diese im Nachgang auch noch bearbeitet hat.

Marc Erler, Mehmet Soganci und Mostapha Madrouni, die nicht nur für ihre Mannschaften immer wieder zusätzliche Bilder machen. Marc hat das „Drumherum“ am Tag der Jugend



klasse fotografiert. Mehmet hat bereits mehrfach hervorragende Bilder von Spielen gemacht, in den die Kinder in voller Action sind (zumindest wenn er seine Speicherkarte formatiert hatte *grins*). Und Mostapha ist

seit ca. 2 Jahren mit Begeisterung dabei, Spiele des Jahrgangs 2009 zu filmen und diese dann den Trainern zur Verfügung zu stellen.

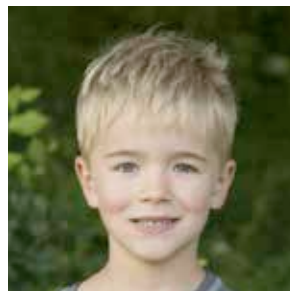
Leyla Gencer, erneut Sultan Oran sowie Diana Edle von Hoeßle, die gemeinsam am 03.10. 2018 im Rahmen des Feriencamps den Jugendraum komplett aufgeräumt und saubergemacht haben.

Axel Schöninger, unserem 2. Vorsitzenden Haus, der nicht nur samstags morgens um 7 Uhr, sondern auch bei den Feriencamps täglich die Kabine und das Treppenhaus kehrt und putzt, damit wir bei den Gästen einen gu-



ten Eindruck hinterlassen.

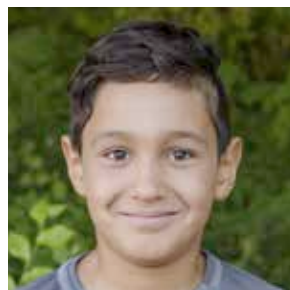
„Teseckür“ an Cengiz Bayram, der oft Brezel, Brötchen aber auch andere leckere Backwaren seiner Bäckerei Sonnenschein bei den Heimspielen oder Turnieren gespendet hat.



Frau Schumacher vom Sportamt, die den Kindern erst die Nutzung des Naturrasens ermöglicht und auch bei sonstigen Fragen immer ein offenes Ohr für die Belange der SG Germania Wiesbaden hat.

Herr Petri, der als Platzwart des Stadion Waldstraße es befürwortete, daß die Kinder auf dem Platz trainieren dürfen. Er pflegt den Rasen so gut, daß sogar die „großen Vereine“, wie zum Beispiel 1.FSV Mainz 05 und Kickers Offenbach den Zustand bei den Gastspielen ihrer Teams auf der Waldstraße gelobt haben. All jenen, die mit Kuchenspenden, dem Auf- und Abbau bei Heimspielen, dem Verkauf oder sich auch auf andere Art und Weise eingebracht haben.

Herrn Jörg Brömer gebührt mein größter Dank.



Er macht sich nicht nur durch die finanziellen Zuwendungen bei Turnieren in Form von Pokalspenden oder die Übernahme der Pullover bei den Feriencamps für uns unbezahlbar. Es ist viel mehr die Hilfe darüber hinaus: sei es, daß

durch sein Filmen mit der Drohne mittlerweile tolle Videos während des Trainings der Jugend und auch beim Tag der Jugend entstanden sind. Sei es, daß er dem Verein die Betonklötze und Stahlträger zur Verfügung stellt, so daß die 1.Mannschaft nun auch im Winter bei „Flutlicht“ auf dem Naturrasen trainieren kann. Sei es, daß er dem Verein immer mit Rat und Tat zur Seite steht.

Durch all „unsere Arbeit“ leben wir den Kindern in unserem Verein eine der wichtigsten Sachen in der heutigen Zeit vor: ZUSAMMENHALT.

Bereits im Jahr 2006 bei der WM im eigenen Land – dem Sommermärchen – wurde in einem Lied davon gesungen: „.....was wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir dann zusammen“.



Jeder kann sich in irgendeiner Art und Weise in den Verein einbringen und dazu beitragen, etwas Großes zu schaffen. Lasst uns gemeinsam ein Ziel verfolgen



und die Jugend der SG Germania Wiesbaden wieder zu dem machen, was sie einmal war. Eine angesehene Jugendabteilung, in der alle Kinder Spaß am Sport haben. Die gegnerischen Vereine sollen sich auf Spiele gegen uns freuen, weil wir

(sowohl die Kinder als auch die Eltern) uns korrekt verhalten und ordentlich präsentieren wollen. Das letzte Jahr war beispielhaft für die Zusammenarbeit: Wir waren im März ein toller Gastgeber beim 2. Brömer&Sohn Indoor-Cup.

Bei allen Spielen auf der Waldstraße wurden den Gästen Getränke und kleine Leckereien geboten.

Die Abschlussfahrt nach Holland mit der Teilnahme bzw. dem Gewinn beim 17.OranjeCup (einem internationalen Jugendturnier) war für die 13 teilnehmenden Kinder ein unvergessliches Erlebnis. Am 20. Juni



2018 fand das diesjährige Sommerfest mit über 150

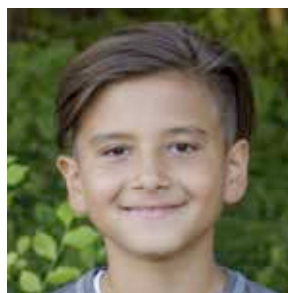


Personen statt. Da es der Wettergott wieder einmal gut mit uns meinte, wurde ausgiebig gefeiert und man konnte sich dabei näher kennenlernen, unabhängig zur Mannschaftszugehörigkeit.

Im Jahr 2018 wurden zudem wieder zwei tolle Ferien-

camps veranstaltet (an Ostern mit 54 teilnehmenden Kindern – im Herbst sogar mit 69 teilnehmenden Kindern)

Durch die sportlichen Erfolge der letzten 2 Jahre ist der Bekanntheitsgrad der Jugendabteilung derart gewachsen, daß in diesem Jahr so renommierte Teams wie Kickers Offenbach, 1.FSV Mainz 05, FSV Frankfurt



und der SV Wehen Wiesbaden als Gast begrüßt werden konnte. Dabei kam es zu herausragenden Ergebnissen. Einem sensationellen 4:3 Sieg der E1 gegen die U11 der Offenbacher Kickers folgte für die E2 ein 7:7 gegen die U9 des 1.FSV Mainz

05, wobei man kurz vor Schluß in Führung liegend an einer Sensation schnupperte.

Die Jugendabteilung der SG Germania Wiesbaden kann auf das bisher geleistete wirklich stolz sein und ich freue mich, als Jugendleiter Teil dieser harmonischen Abteilung zu sein.

Liebe Grüße an alle,
Euer Martin Fraund



danke – thank you – merci – teşekkür – podziękować - zahvaliti



THERMINE

Täglich ab Markt
(GEGENÜBER TOURIST-INFO):

TOUR DE
WIESBADEN

TEL: 0611-58 93 94 64

WWW.THERMINE.DE



KLAMBERG seit 1896
Bestattungen GbR
*Inh. Gerhard Steudter
und Uta Wagner*

Waldstraße 74
65187 Wiesbaden
Tel. 0611-844 678
Fax 0611-844 673
info@bestattung-klamberg.de

**Wir helfen Ihnen bei
einem Trauerfall,
vom ersten Gespräch
über die komplette
Organisation und Abwicklung.
Auch danach haben wir immer
ein offenes Ohr für Sie.
Gerne kümmern wir uns auch
um Ihre persönliche Vorsorge.**

KUNSTSTOFFE

SCHWARZ

Vertrieb + Verarbeitung

GmbH

Seit 50 Jahren Ihr kompetenter Partner in
Wiesbaden
für

Teppichböden

PVC- und Linoleumböden

Parkett

Sonnenschutz und

Industriebeschichtungen

Erich-Ollenhauer-Strasse 173, 65187 Wiesbaden

Tel: 06 11 / 89 05 80 Fax: 06 11 -89 05 829

Gaststätte Felseneck

Gut Bürgerliche Küche mit wechselndem Mittagstisch



Felseneck

Waldstraße Ecke Jägerstraße

65187 Wiesbaden

Telefon 0611 20 56 353



„Holland ist nur einmal im Jahr...!“

erste Abschlussfahrt zu einem internationalen Jugendturnier nach Ommen, Holland.

Lange wurde hinter den Kulissen geplant, so dass es pünktlich am 31.05.2018 morgens um 07:15 Uhr losging. Insgesamt fuhren 13 aufgeregte Kinder aus der Mannschaft mit. Dazu die drei Trainer Pierre, Martin und Marko, sowie Rüdiger, Sultan und Cagatay als Betreuer.

Trainingsanzüge, die Spieltrikots, einheitliche Polo-hemden, Arztkoffer, Süßigkeiten... - an alles war Gedacht.

Mit drei Fahrzeugen fuhren wir die rund 400 km nach Holland. Untergebracht waren wir in dem Freizeitpark Slagharen und zur Überraschung der Kinder



klappte. Das „kleine Taschengeld“ war schnell in der Spielhöhle, beim Dosenwerfen oder für die Wasser-rutsche verbraucht, so dass wir nun in Ruhe mit der Vorbereitung auf die ersten Partien in der Vorrunde beginnen konnten.

Zunächst sollte es gegen eine Mannschaft aus Duisburg, anschließend gegen einen Gegner aus dem Kosovo gehen. Allerdings hatte letztgenannte Mannschaft vergessen sich um Reise-Visa zu kümmern, so dass sie kurzfristig absagen mussten. Eine Ersatzmannschaft konnte nicht mehr gestellt werden, so dass es bei dem einen Spiel blieb. Und auch hier war der Wettergott nicht auf der Seite des Veranstalters. Mit dem Anpfiff begann es zu schütten, was unserer U9 jedoch nichts ausmachte. Sie spielten sich quasi warm und schnell konnte man eine sichere Führung herauschießen. 5:0 hieß es zur Halbzeit. Dann begann es sogar zu hageln. Der Schiedsrichter hatte zwar die Absicht das Spiel „offiziell“ zu Ende spielen zu lassen, aber die Trainer beider Mannschaften sahen keinen Sinn die Kleinen diesem Wetter ausgesetzt zu lassen und entschieden sich gemeinsam auf einen Spielabbruch. Die Gesundheit der Kinder geht nun mal vor. Das Spiel wurde trotzdem mit 5:0 gewertet. Nachdem die Kinder auf der Tribüne durch die Trainer, Betreuer und mittlerweile auch teilweise hinzugereisten Eltern mit Handtüchern trockengerubbelt wurden, ging es also wieder zurück in die „Indianerstadt“. Abendessen – Zähne putzen – Bett! Ausruhen für die letzten beiden Vorrundenspiele.

Diese folgten dann samstags vormittags. Zunächst gegen die zweite Mannschaft des Gastgebers –JCO Ommen. Mit 9:0 zeigten die Mini-Germanen im ewigen Nachbarschaftsduell mal wieder, dass Deutschland die besseren Fußballer hervorbringt.

Mit diesem deutlichen Sieg waren wir bereits vor dem letzten Punktspiel gegen die erste Mannschaft des Gastgebers für das Finale qualifiziert, was nachmittags im Stadion stattfinden sollte.



konnten immer 4-5 Kids mit einem Betreuer in einem Indianerzelt übernachten.

Das Turnier wurde von der Organisation KOMMIT veranstaltet und war bestens organisiert. Leider hatten die Verantwortlichen allerdings keine Beeinflussung auf das Wetter, so dass die große Eröffnungszeremonie im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fiel. Das brachte aber keinen Abbruch bei der Stimmung der Kinder, die voller Begeisterung ihre Zelte bezogen und den Zeltplatz erkundeten.

Nach einem Abendessen in der „Music-Hall“, war dann für die kleinen Rabauken Bettruhe angesagt. Die meisten hielten sich auch daran, so dass die Trainer und Betreuer den Abend bei türkischem Tee und Gebäck ausklingen lassen konnten.

Die ersten Spiele waren für uns erst für Freitag Nachmittag angesetzt, so dass wir morgens noch mit den Kindern den Freizeitpark nutzen konnten. Die Kinder durften sich hier sogar in kleinen Gruppen alleine auf dem Gelände bewegen, was auch problemlos

Aber zunächst galt es Selbstvertrauen zu tanken und auch im letzten Vorrundenspiel eine ordentliche Leistung zu zeigen, was auch mit einem 3:2 Sieg gelang. 3 Spiele – 3 Siege – 17:2 Tore! Wahnsinn. Alle 13 Spieler kamen in allen Spielen jeweils zum Einsatz. Es wurde immer in der Halbzeit die kompletten sechs Feldspieler gewechselt. Nur der Torwart durfte bleiben. Aber auch hier wechselten wir nach jedem Spiel durch.

Da bei den U9-Junioren nach der Absage der Mann-



schaft aus dem Kosovo allerdings nur vier Mannschaften gemeldet waren, erwartete uns im Rückspiel erneut die erste Mannschaft der Gäste aus Ommen. Teilweise waren diese 1-2 Köpfe größer als unsere Jungs. Es galt also auch im Finale zu zeigen, dass Größe im Fußball nicht immer ein Vorteil ist.

Um 14 Uhr sollte es also losgehen: Einlaufen mit Musik, das Abspielen der holländischen und deutschen Nationalhymne, bei der der eine oder andere sogar schon mitsang – Schiedsrichter – viele Zuschauer... Spannung pur.

Die Anspannung war sowohl den Kindern, aber auch den Trainern anzumerken. Aber alle setzen das in positive Energie um. Leopold konnte nach schönem Dribbling das 1:0 in erzielen und Emir Can verhinderte als Torwart ein ums andere Mal den Ausgleich, so dass es mit dieser Führung auch in die Halbzeit ging. Kurz nach der Halbzeit mussten wir aber den 1:1 Ausgleich hinnehmen. Die Köpfe waren aber zum Glück nur kurz gesenkt und Timo konnte uns wieder in Führung bringen. Aber auch auf das 2:1 hatte JCO Ommen wieder eine Antwort und glich aus.

Was für ein Spiel – die Kinder zeigten alles was sie konnten und keiner gab sich auf. Nachdem Sabri Can dann gefoult wurde und der Freistoß immer länger in den gegnerischen Strafraum flog, überraschte dies einen holländischen Abwehrspieler, der den Ball dann in die eigenen Maschen abfälschte. 3:2 Führung für uns und noch knappe 5 Minuten zu spielen. Es wa-

ren wohl die längsten 5 Minuten für Kinder, Trainer, Betreuer und Eltern. Aber wir überstanden sie und konnten tatsächlich damit den Turniersieg einfahren. Mit einer „Diver“-Einlage á la Jürgen Klinsmann für die Fans und einem Jubelkreis feierten die Kleinen den Titel.

Absolut erschöpft, aber auch voller Stolz ging es zum „Frischmachen“ zu den Zelten und später mit ordentlichen, sauberen Sachen zur großen Sieger- und Abschlussfeier zurück zum Stadion.

Alle teilnehmenden Mannschaften stellten sich auf dem Rasen auf und warteten auf die Siegerehrung. Und dann war es soweit:

„Der Turniersieger in der Altersklasse U9 beim 17.Oranje-Cup 2018 - herzlichen Glückwunsch – der SG Germania Wiesbaden“ schallte es über die Lautsprecher und die Mannschaft durfte ihren großen Pokal in Empfang nehmen. Ein hoffentlich unvergesslicher Moment für die Kinder

Zur großen Begeisterung wurde Emir Can sogar noch zum Torhüter des Turniers gewählt.

Nach der Siegerehrung wurden natürlich noch die Siegerfotos gemacht. Zunächst als gesamte Mannschaft, dann alleine oder auch mal gemeinsam mit dem oder den besten Freunden – auch das Trainer-team durfte hier nicht fehlen.



Aufgrund des Sieges erhielten die Kleinen abends eine extra Stunde, so dass die Bettruhe erst gegen 22:30 Uhr einsetzte. Aber das war ihnen gegönnt.

Etwas müde, aber voller toller Erlebnisse traten wir dann am nächsten Morgen bereits wieder die Heimreise an und trafen mittags am Stadion Waldstraße ein, wo die stolzen Eltern bereits warteten.

Ein großer Dank an die Spieler Edwin, Emir, Soner, Leopold, Sabri, Tom, Jonathan, Timo, Marlo, Luciano, Berkay, Felix und Emil für diese tollen vier Tage.

Marko Schneider

SG Germania V 2018/



Wiesbaden e.V.

2019





Fußball-Jugendabteilung der Germania



Die Jugendtrainer der Germania

hintere Reihe: Pierre Gath, Martin Fraund, Dominic Schmitt, Nenad Begic, Kenneth Krüger,
vordere Reihe: Michael Wagner, Costa Nielsen, Stephan Heidenreich, Martin Leibold



Die F1 - Jugend der Germania



Vorname:	Costa
Nachname:	Nielsen
Geb.Datum:	20.10.1968
im Verein seit:	02/2017
Jugendtrainer seit:	08/2017
eigene aktive Vereine:	Hassia Bingen, SpVgg Ockenheim/Dromersheim, TuS Stromberg
Lieblingsmannschaft:	FC Liverpool, Eintracht Frankfurt



Vorname:	Pablo David
Nachname:	Minati
Geb.Datum:	09.08.1975
im Verein seit:	2018
Jugendtrainer seit:	2018
eigene aktive Vereine:	Vereine in Argentinien, SpVgg. Nassau
Lieblingsmannschaft:	k.A



Schmidt LAMBERG GmbH

SCHREINEREI

MEISTERBETRIEB · GEPRÜFTER RESTAURATOR IM HANDWERK · MITGLIED DER FACHGRUPPE

65187 WIESBADEN · WALDSTRASSE 74 · TEL. 06 11/84 40 88 · FAX 84 40 89

- INNENAUSBAU
- INDIVIDUELLE MÖBELFERTIGUNG
- FENSTER und TÜREN in HOLZ und KUNSTSTOFF
- HAUSTÜREN
- PARKETT
- LAMINAT

Gerhard Steudter

Allianz 

Generalvertretung der
Allianz Versicherungsgesellschaften

Waldstraße 58

65187 Wiesbaden

Telefon: 0611 / 8 70 64

Telefax: 0611 / 8 70 66

Mobil: 0171 / 6 20 08 85



Küstermann & Melzer

Kälte - Klima - Lüftung GmbH

Erich-Ollenhauer-Str. 239 · 65199 Wiesbaden

Telefon (0611) 9 42 86-0 · www.kk-kuestermann.de



Die G-Jugend der Germania



Vorname: Stephan
 Nachname: Heidenreich
 Geb.Datum: 29.04.1968
 im Verein seit: 2017
 Jugendtrainer: 2017
 eigene aktive Vereine: TSV Bleidenstadt
 Lieblingsmannschaft: FC Schalke 04



Vorname: Michael
 Nachname: Wagner
 Geb.Datum: 03.12.1978
 im Verein seit: 06/2016
 Jugendtrainer seit: 2014
 eigene aktive Vereine: SV Neuhof, SpVgg Sonnenberg
 Lieblingsmannschaft: FSV Mainz 05



Die F2-Jugend der Germania



Vorname: Kenneth
 Nachname: Krüger
 Geb.Datum: 08.02.1985
 im Verein seit: 08/2015
 Jugendtrainer seit: 08/1999 bis 10/2005 und wieder ab 08/2016
 eigene aktive Vereine: TSG Hechtsheim, TV 1817 Mainz, TSV Schott Mainz, SG, Walluf, TSV Ebersheim, FSV Schierstein 08, SG Germania Wiesbaden
 Lieblingsmannschaft: Eintracht Frankfurt



Vorname: Kay
 Nachname: Flach
 Geb.Datum: 1973
 im Verein seit: 2018
 Jugendtrainer seit: 2018
 eigene aktive Vereine: k.A.
 Lieblingsmannschaft: k.A.



DIETER BESIER

INH. RALF KATZMANN

HEIZUNG · SANITÄR · GASGERÄTE · KUNDENDIENST
KOMPLETT - BÄDER



Wiesenstraße 16
65187 Wiesbaden
Telefon 06 11. 30 67 05
Telefax 06 11. 37 83 42
ralf.katzmann@t-online.de

H U M B O L D T



R E I S E N

Ihr Reisebüro für Urlaubsreisen aller Art mit qualifiziertem Fachpersonal

Wir sind eine der führenden Agenturen für TUI, DERTOUR, AIDA Kreuzfahrten,
Thomas Cook, GeBeCo, Dr. Tigges u.v.a.

Telefon: 0611 – 304024 Telefax: 0611 – 308050 e-mail: info@humboldt-reisen.de
Neue Anschrift: Webergasse 1 (am Hotel Nassauer Hof) 65183 Wiesbaden



Die E1-Jugend der Germania



Vorname:	Nenad
Nachname:	Begic
Geb.Datum:	05.09.1976
im Verein seit:	06/2017
Jugendtrainer seit:	06/2012
eigene aktive Vereine:	SV Hajduk Wiesbaden, SpVgg Nassau, VfB Westend, FSV Hellas Schierstein, SV Biebrich 19
Lieblingsmannschaft:	Eintracht Frankfurt, Real Madrid, FC Barcelona, FC Bayern München





Die E3-Jugend der Germania



Vorname: Pierre
 Nachname: Gath
 Geb.Datum: 21.01.1974
 im Verein seit: 2017
 Jugendtrainer seit: 2014
 eigene aktive Vereine: TUS Dotzheim, SV Wehen
 Lieblingsmannschaft: FC Bayern München



Vorname: Dominic
 Nachname: Schmitt
 Geb.Datum: 1980
 im Verein seit: 2016
 Jugendtrainer seit: 2016
 Torwarttrainer



Erfolg ist einfach.



naspade/csr

**Wenn man das tun kann,
was einem am Herzen liegt.**

Die Naspa fördert den Sport und unterstützt große Sportereignisse und Spitzenmannschaften genauso wie kleine Vereine und junge Talente, damit unsere Region erfolgreich und dynamisch bleibt.



Wenn's um Geld geht

Naspa

Nassauische Sparkasse



Die E2-Jugend der Germania



Vorname: Martin
Nachname: Leibold
Geb.Datum: 1975
im Verein seit: 2018
Jugendtrainer seit: 2004

A-Lizenz-Trainer
DFB-Stützpunkt Trainer
Trainer der Wiesbadener Talent
förderung (Eliteschule des Fuß
balls)
Lehrreferent beim HFV



Vorname: Martin
Nachname: Fraund
Geb.Datum: 03.12.1979
im Verein seit: 06/2016
Jugendtrainer seit: 11/2013

eigene aktive Vereine: FC 34 Bierstadt, SpVgg Sonnen
berg, SG Walluf, TuS Hahn, TV
Kloppenheim, SG Germania
Wiesbaden
Lieblingsmannschaft: 1.FC Kaiserslautern



Die D-Jugend der Germania



Vorname:	Nenad
Nachname:	Begic
Geb.Datum:	05.09.1976
im Verein seit:	06/2017
Jugendtrainer seit:	06/2012
eigene aktive Vereine:	SV Hajduk Wiesbaden, SpVgg Nassau, VfB Westend, FSV Hellas Schierstein, SV Biebrich 19
Lieblingmannschaft:	Eintracht Frankfurt, Real Madrid, FC Barcelona, FC Bayern München



Hans Blasius hat die Germania verlassen - für immer



Eigentlich wäre das hier sein Platz gewesen über die Aktivitäten des Ältestenrats und des Freundeskreis zu berichten. Meistens konnte er hier an dieser Stelle zusätzlich auch mit eigenen sportlichen Leistungen glänzen. Sich der sportlichen Auseinandersetzung zu stellen, das war sein Anspruch auch noch im hohen Alter. Die vielen Urkunden, die er für diese Leistung erhalten hat, zeugen davon. Noch in unserer letzten Ausgabe der „Germania“ konnte er mit einer Urkunde für das Sportabzeichen in Gold glänzen. Der Stolz

war ihm im Gesicht abzulesen, wenn er im Kreise des Vorstands seine Urkunden präsentierte.

Seine Aufgaben im Vorstand der Germania waren ihm eine Herzensangelegenheit. Seine Redebeiträge waren immer von dem steten Bemühen geprägt nur das Beste für unsere Germania zu erreichen. In den turbulenten Jahren 2015 und 2016 war er in seiner Funktion als Vertreter des Freundeskreises und des Ältestenrats mit seiner ruhigen Art und seiner Loyalität wesentlich am Erhalt der Germania beteiligt.



Die Germania dankt Hans Blasius für sein Wirken für unsere Gemeinschaft. Wir werden sein Andenken jederzeit in Ehren halten.

Dieter (Picco) Schmidt verstarb dieses Jahr

Ebenso wie Hans Blasius verstarb in diesem Jahr auch Dieter Schmidt, genannt Picco.

Picco war gebürtiger Waldsträßer und gehörte schon seit Jahren den Altgermanen an, die sich im Freundeskreis der Germania zusammengeschlossen hatten, um den Verein nach besten Kräften in allen Belangen zu unterstützen.

Er trat als Waldsträßer Bub der Germania in jungen



Picco ist der Erste hinten links

Jahren im Alter von 12 bei. Er spielte zunächst in den Jugendmannschaften der Germania, später dann

auch in der Herrenmannschaft. Nach seiner aktiven Laufbahn blieb er Mitglied der Germania und stieß dann im fortgeschrittenen Alter zum Freundeskreis, mit dem er sich einmal monatlich traf. Picco war stets Gast bei allen Spielen der Germania. In den letzten Jahren konnte er krankheitsbedingt nur noch an den Heimspielen anwesend sein. 69 Jahre hielt er der Germania die Treue.



Dieter Schmidt im Kreise seiner Freunde

Die Germania verliert einen echten Waldsträßer Germanen. Wir danken ihm für die langjährige Treue. Picco wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.

esper

Ihr Fachunternehmen für Bodenbeläge
(Parkett, Teppichboden, PVC, Linoleum und Design-Beläge, Gardinen und Sonnenschutz)
ganz in Ihrer Nähe. Wir beraten Sie individuell.

Erich- Ollenhauer-Str.173
D-65187 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 0611/ 89058 - 0
Telefax 0611/ 89058 - 29
www.esper-online.de
esper-info@esper-online.de



BESTENS AKZEPTIERT! ... lebhaft frequentiert, serviceorientiert.

UNSERE SERVICE-ANGEBOTE

- | | | |
|---------------------------------------|--|--|
| • Fahrplan- und
Tarifinformationen | • Abonnement: Beratungen,
Bestellungen, Änderungen | • Schüler-Tickets: Beratungen,
Bestellungen, Änderungen |
| • Verkauf von
RMV-Fahrkarten | • CarSharing: Beratung zum
Angebot unseres Koopera-
tionspartners book-n-drive | • Freizeit-Tipps für Wiesbaden
und Umgebung |
| • Verkehrsinformationen | | |



In unserer Mobilitätsinfo am Hauptbahnhof erhalten Sie ab sofort auch touristische Informationen wie zum Beispiel Stadtpläne, Verzeichnisse kulturhistorischer Sehenswürdigkeiten usw.

Weitere Informationen und Fahrplanauskünfte erhalten Sie im Internet unter www.eswe-verkehr.de oder unter (01805) 768 46 36
(0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können davon abweichen.)

ÖFFNUNGSZEITEN

Mobilitätszentrale im LuisenForum und
Mobilitätsinfos
am Luisenplatz (Bussteig B) und
Hauptbahnhof (Bussteig A)

Montag bis Freitag: 6.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 17.30 Uhr

ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
Gartenfeldstraße 18, 65189 Wiesbaden
Telefon (0611) 450 22-450
Telefax (0611) 450 22-850
www.eswe-verkehr.de

**ESWE
VERKEHR**

Ehrung für Siegfried Maurer

Siegfried Maurer wurde im Rahmen einer Jugendleiterstiftung am 27.07. 2018 mit der großen Verdienstnadel



des des Hessischen Fußballverbandes ausgezeichnet.

Siggi Maurer ist langjähriges, verdientes Mitglied der Germania. Er war bei uns von 1986 bis 1990 auch aktiv als Trainer der Germania A Jugend tätig. 2001 übernahm er die Funktion des Fußballabteilungsleiters.

Nach Jahren sportlicher Erfolge begann 2007 seine Funktionärskarriere. Lange Jahre war er als Klassenleiter der D-Junioren, später dann der C-Junioren tätig. Zur Zeit ist er noch Klassenleiter der A, B und C-Junioren. Ebenso war Siggi über 8 Jahre im Fußballausschuss Wiesbaden als Einzelrichter für die A- und B-Junioren im Einsatz

Seine Verdienste um den Fußball im Kreis Wiesbaden als Funktionär und seine persönlichen sportlichen Erfolge bescheinigen Siggi ein großes Engagement für den Fußball.



Diese hohe Wertschätzung unterstreicht auch ein am 31.07.2018 auf FuPa.net erschienener Artikel „Ehrungen für Siggi Mauer“. Darin heißt es:

„Eine Aufgabe, die ohne Ehrenamtliche nie und nimmer zu stemmen wäre. Siegfried „Siggi“ Maurer (SG Germania) steht dafür stellvertretend. Er leitet die Spielklassen der Altersstufen A, B und C, wurde für sein seit über zehn Jahren andauerndes Engagement von Ehrenfußballwart Helmut Herrmann und Denis Knorr, dem Ehrenamtsbeauftragten des Kreises, mit der großen Verdienstnadel des Hessischen Fußball-

Verbands (HFV) und des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) geehrt. Maurer nahm die Auszeichnungen



Dennis Knorr, Siggi Maurer, Helmut Hermann



dankbar entgegen und versprach, „weiterhin für den Wiesbadener Jugendfußball tätig zu sein“.

Die Germania schließt sich dieser Ehrung an und dankt Siggi für seine Verdienste für den Fußball und gratuliert herzlich zu der Auszeichnung.

fw

Gestern Germania - heute Profi

In unserer neuen Serie „Gestern Germania - heute Profi“ möchten wir Ihnen mit dieser Ausgabe **Anthony Jung** vorstellen. Er spielte in seiner Jugend für die SG Germania Wiesbaden, bevor er in der Saison 2005/06 zunächst zum SV Wehen und ein Jahr später in die Jugend von Eintracht Frankfurt wechselte.



Nach einem Jahr beim FSV Frankfurt wechselte er 2013 zum letztjährigen Champions League Teilnehmer RB Leipzig. Von hier wurde er in der Saison 2016/17 an den FC Ingolstadt und 2017/18 an Brøndby IF verliehen.

Herr Jung, können sie sich noch an ihre Zeit bei der SG Germania Wiesbaden erinnern? Wer war ihr damaliger Jugendtrainer?

Wolfgang... Jugendtrainer, Nachname fällt mir leider nicht mehr ein. An die Zeit erinnere ich mich gut. Die Idee zur SG zu wechseln war von meinem Opa, Wolfgang Jung, selbst in den 60ern, 70ern aktiver Spieler bei Germania, weil ich dort eine Liga höher und vor allem gegen ältere Jahrgänge spielen sollte.

Haben sie noch Kontakt zu Mannschaftskameraden von damals?

Leider nein.

Durften sie mit ihrem Germania Jugendteam auf dem Rasen spielen oder waren sie auch ein Hartplatzheld auf dem Erlenweg?

Wir trainierten auf dem Hartplatz.

Hatten sie in der Jugend ein Vorbild? Wenn ja, wen und warum?

Mein Vorbild damals war Raul Ich bin halber Spanier und war damals wie heute Fan von Real Madrid.

Ihre aktuelle Position ist in der Defensive. Haben sie diese Position auch schon in der Jugend gespielt oder steckt in Ihnen doch eigentlich ein überragender Goalgetter?

Wie so viele andere Kinder habe ich im Sturm angefangen, bis zur A Jugend Eintracht Frankfurt, dann auch im Mittelfeld zentral gespielt. Seit Eintracht Frankfurt U23 spiele ich als linker Verteidiger. Versuche natürlich immer noch torgefährlich zu werden oder mit Vorlagen dem Team zu helfen.

Nachdem sie nun schon seit fast 8 Jahren im Profibereich spielen: Wer war ihr prominentester Gegenspieler? Immerhin haben sie 16 BL-Spiele für Ingolstadt bestritten und dabei sogar gegen den VfL Wolfsburg ein Tor erzielt. *Natürlich ist Bayern als Team immer ein Highlight. Be-*

stimmte Spieler gab es auch z.B. Kevin de Bruyne oder Zlatan Ibrahimovic

Welcher Trainer hat sie in ihrer Karriere am ehesten geprägt?

Oscar Corrochano von Eintracht Frankfurt, unter ihm wurde ich umfunktioniert auf die LV Position. Alexander Zorniger, mein Trainer in Leipzig und jetzt auch in Brøndby.

Sie haben zwei Spiele für die deutsche U20 - Nationalmannschaft bestreiten dürfen. Was war das für ein Gefühl den Bundesadler auf dem Trikot tragen zu dürfen?

Natürlich eine große Ehre für die Nationalmannschaft berufen zu werden, es war eine tolle Erfahrung

Was haben sie mit „ihrem Nationaltrikot“ nach dem Spiel gemacht?

Selbstverständlich eingepackt

Wer ist besser: Messi oder Ronaldo?

Eine ewige Debatte. Beide sind nicht von unserem Planeten, aber wenn ich mich entscheiden müsste dann: Messi Deutschland oder Spanien?

Ganz ehrlich, Spanien

War die Saison 2017/18 ihre erfolgreichste mit dem Gewinn des dänischen Pokalsieg, aber auch die bitterste mit dem „nur“ zweiten Platz in der Finalrunde der Meisterschaft?

Sehr richtig, der Pokalgewinn war mein bisher größter Erfolg und die verlorene Meisterschaft auf der Zielgeraden meine wohl bitterste Pille, die ich schlucken musste, kurz davor gescheitert.

Wenn sie nicht Profi geworden wäre, dann wären sie heute?

Kein Fussballprofi? Dann eben Basketballprofi :-)

Sie sind zwar erst 27 Jahre (bin 26 Jahre :-)), aber gibt es schon Pläne für das Leben danach?

Man denkt natürlich jetzt vermehrt an die Zeit danach. Es gibt schon Pläne, aber noch nichts spruchreifes.

Als letztes: Was raten sie den Jugendspielern bei Germania Wiesbaden, die ihnen nacheifern und den Wunsch haben auch eines Tages in der Bundesliga zu spielen?

Das wichtigste ist der Glaube, an sich selbst. Der Wille, sich zu entwickeln und zu verbessern. Talent ebnet viel, aber ohne viel Training, starken Willen und Glauben wird es unmöglich dahin zu kommen, wo man hin will. Niederlagen und Rückschläge gehören dazu, so was muss überwunden werden und man muss weiter geradeaus gehen. Ich hatte zusätzlich noch jemanden ohne den ich nie soweit gekommen wäre, meinen Opa und Mentor, dem ich sehr sehr vieles zu verdanken habe. Mit Unterstützung wird es gerade in schweren Zeiten leichte

Fritz Schütz

INH. RAINER SCHÜTZ, MALERMEISTER

MALER-, TAPEZIER- UND
FUSSBODENVERLEGearbeiten

ALTBAUSANIERUNG

INNEN- UND AUSSENPUTZ

VOLLWÄRMESCHUTZ



BAUDEKORATION SEIT 1927

BAUDEKORATION FRITZ SCHÜTZ · PLATANENSTRASSE 38 · 65187 WIESBADEN

65187 WIESBADEN
 PLATANENSTRASSE 38
 TEL. 0611/843220
 FAX 0611/811747
 BANKVERBINDUNG:
 WIESBADENER
 VOLKSBANK
 KONTO 12028121
 BLZ 510 900 00

Ihre/Eure Ansprechpartner bei der Germania

1. Vorstandsvorsitzender	derzeit unbesetzt	
2. Vorsitzender Immobilie und Hausmeister	Axel Schöninger	mobil 01511 2886132
2. Vorsitzender Verein	Michael Kube	mobil 0174 4751830
Kassenwart	Peter Scharmann	mobil 0163 3949231
Vorsitzender Ältestenrat und Freundeskreis	Franz Junginger	
Jugendleiter Fußball	Martin Fraund	mobil 0173 5343282
Abteilungsleiter Tischtennis	Frank Wolany	mobil 0152 02803786
Abteilungsleiter Fußball Alte Herren Objektleiter Sportplatz und Haus	Günther Feix	Festnetz 06124 7279750

Erwartungen mehr als erfüllt

Wir sind ja im letzten Jahr mit beiden Mannschaften im Herrenbereich aufgestiegen. Insofern waren die Erwartungen an die neue Saison nicht allzu hoch angesetzt. Ziel ist nach wie vor die Klasse zu halten und, wenn möglich, sich in beiden Ligen im oberen Mittelfeld zu etablieren. Nun im Moment sieht das für die Erste ganz gut aus. Die ersten 4 Spiele sind absolviert und die Ergebnisse lassen sich sehen. Die Bilanz ist zwar insgesamt negativ mit 2 Niederlagen, 1 Unentschieden und 1 Sieg. Aber die geringe Höhe der Niederlagen gegen die um ein Vielfaches höher eingeschätzten Mannschaften vom VfR und von der Eintracht lassen uns hoffnungsfroh in die Zukunft schauen. Auch wenn man die Ergebnisse der anderen Mannschaften untereinander betrachtet sehen wir

Tabelle (Vorrunde)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	VfR Wiesbaden V	4	4	0	0	36:11	+25	8:0
2	TV 1877 Kostheim	4	3	1	0	35:19	+16	7:1
3	TuS 1883 Nordenstadt IV	4	3	0	1	34:21	+13	6:2
4	TuS Et. Wiesbaden 1846 II	4	3	0	1	29:20	+9	6:2
5	TV 1886 Igstadt II	4	2	0	2	26:25	+1	4:4
6	TTC RW 1921 Biebrich IV	4	1	1	2	29:29	+0	3:5
7	SG Germ. Wiesbaden	4	1	1	2	25:29	-4	3:5
8	FT Schierstein III	4	1	0	3	13:30	-17	2:6
9	TV Frauenstein 1884 II	4	0	1	3	17:35	-18	1:7
10	TG 1890 Naurod II	4	0	0	4	11:36	-25	0:8

Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Mo. 03.09.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden	TV Frauenstein 1884 II	8:8 ✓
Do. 20.09.2018	20:30	VfR Wiesbaden V	SG Germ. Wiesbaden	9:3 ✓
Mo. 24.09.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden	TuS Et. Wiesbaden 1846 II	5:9 ✓
Di. 16.10.2018	20:35	TG 1890 Naurod II	SG Germ. Wiesbaden	3:9 ✓
Mo. 22.10.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden	TuS 1883 Nordenstadt IV	
Mo. 05.11.2018	20:00	TTC RW 1921 Biebrich IV	SG Germ. Wiesbaden	
Mo. 12.11.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden	TV 1877 Kostheim	
Fr. 23.11.2018	19:30	TV 1886 Igstadt II	SG Germ. Wiesbaden	
Mo. 26.11.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden	FT Schierstein III	

gute Chancen uns tatsächlich im oberen Mittelfeld zu etablieren.

Was uns ebenfalls positiv stimmt ist die Tatsache, dass sich zur Zeit 2 Sportkameraden aus der 2. Mannschaft auf den Weg machen sich im internen Germania-Ranking für die Erste zu etablieren. Dies ist umso mehr positiv zu bewerten, da es sich um sehr junge Spieler handelt (gemessen am bisherigen Germania-Altersdurchschnitt). Ich spreche von Ryo Yoshimura und Marius Gerling. Beide sind Stammspieler in der 2. Mannschaft, spielen aber zur Zeit fast bei jedem Spiel der Ersten, als Ersatzgestellung für nicht ein-

satzfähige Stammspieler der Ersten. Und dies machen sie eben mit Bravour. Insbesondere Rio, auf den ich später noch mal näher eingehen werde wird in absehbarer Zeit aus der ersten Mannschaft nicht mehr wegzudenken sein. Nachdem wir im letzten Jahr mit dem Rückzug von Rainer Klebe und Manfred Brückner aus dem aktiven Geschehen einen ersten Schritt in Sachen Generationenwechsel eingeleitet haben sind mit Ryo und Marius 2 Hoffnungsträger in den Vordergrund gekommen, auf die man in Zukunft zählen kann. Mit Thomas Müller, Jürgen Bollenbach und dem wiedergenesenen Jonas Bernhardt stehen weitere Spieler zur Verfügung, die mittelfristig ihren Weg in die erste Mannschaft finden werden. Die Leistungen zeigen die soeben genannten nicht nur als Ersatzspieler der Ersten sondern auch in ihrer eigenen Klasse. Dort rangiert die 2. Mannschaft, und das ist absolut sensationell und war auch nicht zu erwarten, auf dem 2. Tabellenplatz und damit auf einer Aufstiegsposition. Bei noch 4 ausstehenden Spielen in der Hinrunde, in denen sie auf den Tabellenführer vom VfR Wiesbaden und auf die 3 Letztplatzierten aus Kohlheck, Kostheim und Dotzheim treffen sollte eigentlich nicht mehr viel anbrennen. Dies war vor Beginn der Meisterschaftsrunde 2018/19 nicht zu erwarten. Umso mehr freuen wir uns natürlich über diese sehr positive Entwicklung. Ob dies sich dann in der Rückrunde bestätigen lässt steht natürlich noch in den Sternen.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	VfR Wiesbaden VI	4	4	0	0	24:2	+22	8:0
2	SG Germ. Wiesbaden II	6	4	0	2	29:19	+10	8:4
3	TTC RW 1921 Biebrich VI	4	3	0	1	20:13	+7	6:2
4	TuS Dotzheim 1848 III	4	3	0	1	20:14	+6	6:2
5	TV 1886 Igstadt III	5	3	0	2	20:21	-1	6:4
6	TV 1846 Erbenheim II	5	2	1	2	24:19	+5	5:5
7	TV Waldstraße Wiesbaden II	5	2	1	2	20:19	+1	5:5
8	TV 1890 Breckenheim II	4	2	0	2	16:15	+1	4:4
9	1. SC Kohlheck	4	1	0	3	14:18	-4	2:6
10	TV 1877 Kostheim III	4	0	0	4	2:24	-22	0:8
11	TuS Dotzheim 1848 IV	5	0	0	5	5:30	-25	0:10

Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Fr. 07.09.2018	19:30	TV 1886 Igstadt III	SG Germ. Wiesbaden II	6:4
Fr. 14.09.2018	19:40	TV 1846 Erbenheim II	SG Germ. Wiesbaden II	6:1
Mo. 17.09.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden II	TV Waldstraße Wiesbaden II	6:0
Fr. 28.09.2018	20:15	TuS Dotzheim 1848 III	SG Germ. Wiesbaden II	2:6
Mo. 01.10.2018	20:15	TV 1890 Breckenheim II	SG Germ. Wiesbaden II	3:6
Do. 18.10.2018	19:35	SG Germ. Wiesbaden II	TTC RW 1921 Biebrich VI	6:2
Do. 01.11.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden II	TuS Dotzheim 1848 IV	
Do. 08.11.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden II	VfR Wiesbaden VI	
Mo. 12.11.2018	19:30	1. SC Kohlheck	SG Germ. Wiesbaden II	
Do. 22.11.2018	19:30	SG Germ. Wiesbaden II	TV 1877 Kostheim III	

DR. DOGANAY & KOLLEGEN

RECHTS- & FACHANWÄLTE

RA Dr. jur. Gebro Doganay

Fachanwalt für Strafrecht und Verkehrsrecht

RA Aydin Doganay

Fachanwalt für Familienrecht und Verkehrsrecht

RA Robert Eslam

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht

Biebricher Allee 163 65203 Wiesbaden

Telefon 0611.72 37 13-0 Fax 0611.72 37 13-11

info@kanzlei-doganay.de www.kanzlei-doganay.de

OBERLÄNDER



INH. RALF OBERLÄNDER
Dachdeckermeister

Ausführung
aller Dachdeckerarbeiten

65197 Wiesbaden • Holzstraße 39 • ☎ 06 11 / 81 16 11 • 📠 85046

Ryo Yoshimura



Kennen Sie Ryo Yoshimura?

Ich bin mir sicher, Sie werden bald wissen wer Ryo ist und was er mit uns zu tun hat.

Ryo wurde am 29.12.92 in Wiesbaden geboren. Er ist, wie seine Eltern, japanischer Staatsbürger. Er spricht Japanisch, Englisch und Deutsch und er ist kleinwüchsig. Und - er ist Germane. Er ist ein echter Glücksfall für uns. Er verfügt über all die „deutschen“ Tugenden, die man heutzutage oftmals so schmerzlich vermisst - Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Willenskraft, Ehrlichkeit, Durchsetzungsvermögen...

Ich könnte die Liste noch weiterführen, wäre aber jetzt nicht weiter zielführend. Wichtig ist für ihn und für uns: Er spielt Tischtennis, und das mit einer Hingabe und Leidenschaft, wie ich es selten erlebt habe.

Über einen Freund fand er im November 2011 zur Germania. Seine Aussichten als Kleinwüchsiger und schon damals mit 19 Jahren im Tischtennis besondere Leistungen zu bringen waren eher schlecht. Er hat uns eines besseren belehrt. Heute ist er die Nr. 3 im Verein und seine Leistungskurve zeigt steil nach oben. Eine Integrationsfrage stellte sich bei Ryo nicht. Er wurde einfach ein Germane. Tischtennis spielt er, weil es ihm Spass macht und es egal ist ob man jung, alt, behindert, groß oder klein ist. Ihn fasziniert der schnelle Ballwechsel und die vielen möglichen Techniken. Seit 2014 ist Ryo Mannschaftsführer. Er sorgt schon eine Stunde vor Spielbeginn dafür, dass alles aufgebaut ist und seine Sportkameraden sich auf ihr

Spiel konzentrieren können. Ryo ist ein absoluter Teamplayer. Seine Spielanalysen sind hervorragend. Das, was Ryo den Mannschaftskameraden als Coaching weitergibt, hat Hand und Fuß.

Neben seinem Engagement bei uns ist Ryo auch im



Deutschen Schwerbehindertenverband aktiv. Die Unterstützung von dort ist exzellent. Er hat schon an vielen Lehrgängen unter professioneller Leitung teil-

TTR-Historie (Yoshimura, Ryo)

Zeitraum:

alle vorhandenen Daten

my Premium



genommen. Ebenfalls ist er dort erfolgreich bei Meisterschaften gestartet und ist mit Lorbeer nach Hause gekommen. Nebenbei macht er auch noch beim Betriebssport mit. Für den Kreis Wiesbaden hat er kürzlich im Germaniaheim einen Lehrgang durchgeführt, der bei den Lehrgangsteilnehmern gut aufgenommen wurde.



Vereinsmeisterschaft

2018

1. Platz Einzel

Wie schon anfangs erwähnt ist Ryo bei uns auch als Mannschaftsführer tätig. Derzeit gehört er aus taktischen Gründen der 2. Mannschaft an und macht dort auch den Kapitän. Der angesprochene Leistungsschub ist sicherlich zu großen Teilen auf ihn zurückzuführen. Die Art, wie er motivierend auf die Mannschaftsmitglieder einwirkt und die Art, wie er sich selbst im Spiel zeigt ist ein großes Plus für alle. Seine und damit unsere Kurve zeigt ganz klar nach oben.

Ich hoffe, das wird für die nächste Zeit auch noch so bleiben.

Frank Wolany

Und hier noch eine Aufzählung dessen, was Ryo schon alles erreicht hat:

Deutsche Meisterschaft im Behindertensport

2016 2. Platz im Doppel

2018 3. Platz im Doppel

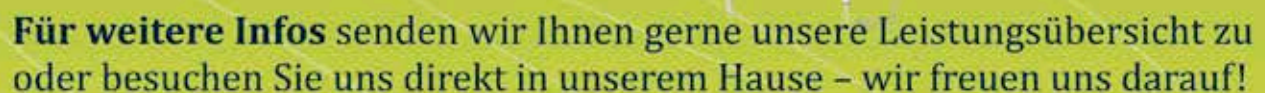
Hessische Landesmeisterschaft im Behindertensport

2017 2. Platz im Doppel

Deutsche Jugend Amateur Meisterschaft

2015 2. Platz im Einzel

**Werbesysteme und Mediendienstleistungen
in allen Größen, Farben und Formen**



Fritz-Haber-Straße 4 | 65203 Wiesbaden
Tel. 0611-9 28 50-0 | Fax 0611-9 28 50-30
www.bks-wiesbaden.de | team@bks-wiesbaden.de

46

... letzte Infos

AH-Training findet derzeit auch
in Bischofsheim in der Halle auf
Kunstrasen statt !
weitere Infos bei Günther Feix

Wir suchen (junge) Leute, die
Schiedsrichter im Bereich Fußball
werden wollen!

Wir suchen einen Spielertrainer für
den Bereich Tischtennis!
Meldet euch!

Kontakte auf Seite 41

Impressum

Herausgeber

SG Germania Wiesbaden e. V.
Teutonenstraße 2a
65187 Wiesbaden

Redaktion

Frank Wolany (fw), Peter Scharmann (ps)

Textbeiträge anderer Autoren sind namentlich gekennzeichnet. Ausschluss jeglicher Haftung für die Richtigkeit und bei Ereignissen höherer Gewalt. Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Frank Wolany
wobuga@aol.com
Tel. 0611 507846

Anzeigenverkauf

2. Vorsitzender
Peter Scharmann
mobil 0163 3949231
E-Mail:
info@sg-germania-wiesbaden.de

Druck und Herstellung

BKS GmbH, Fritz-Haber-Straße 4,
65203 Wiesbaden-Biebrich
Ansprechpartner: gerhard.leu@bks-wiesbaden

Auflage

Papierdruck: 300

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe der Vereinszeitung
„Die Germania“ erscheint am 15.03.2019

Redaktionsschluss

ist der 28.02.2019

Wiesanthal

seit 1945

Die ganze Kompetenz bei Inkontinenz

Wieviel Sicherheit brauchen Sie?

TENA for men



Speziell für
Blasenschwäche
bei Männer



- Mehr Diskretion
- Mehr Schutz
- Mehr Komfort

Tena-Lady-
Einlagen für
doppelten Schutz
bei leichter
bis mittlerer
Blasenschwäche

TENA for lady



Rheinstraße 30/32 · 65185 Wiesbaden
Tel. 06 11 / 99 00 30 · Fax 06 11 / 990 03 88
P vor der Haustüre · Sa. geschlossen